



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin XIX. Wahlperiode

Ursprung: Mündliche Anfrage
Ursprungsinitiator: SPD, Hall-Freiwald, Diane

Drs. Nr.: 0149/XIX
Lfd. Nr.:

Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
22.02.2012	BVV	BVV/005/XIX	

Mündliche Anfrage

Individuelle Bedarfsfeststellung bei der Hilfe zur Pflege

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wird auch in Neukölln für die Feststellung des individuellen Hilfebedarfs im Rahmen der Hilfe zur Pflege ein neues und sehr umfangreiches Formular verwendet?
2. Wenn ja, wie viele Seiten umfasst das Formular, und wie wirkt sich die Anwendung auf die Bearbeitungszeit, angefangen bei der Datenaufnahme bis zum Erstellen einer Kostenübernahme, aus?

Berlin-Neukölln, den 21.02.2012

SPD, Hall-Freiwald, Diane

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:

	JA	NEIN	ENTH.	SPD	CDU	Grüne	PIRATEN	LINKE
Einstimmig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnis:

- beschlossen (mit Änderung) Kenntnis genommen abgelehnt
- zurückgezogen vertagt gegenstandslos
- überwiesen in den Ausschuss für _____ (federführend)
- zusätzlich in den Ausschuss für _____
- und in den Ausschuss für _____

beantwortet schriftlich

BzBm/FinWi

BiSchulKuSport

JugGes

BauNatBüD

Soz

Bezirksverordnetenvorsteher o.V.i.A.

Sitzung am : 22.2.2012

über

Lfd. Nr. : 9.1

Bezirksbürgermeister o.V.i.A.

Drs. Nr. : 0149/XIX

nachrichtlich den Fraktionen der
SPD, CDU, Grünen, PIRATEN und LINKEN

Beantwortung der Mündlichen Anfrage

Betr.: Individuelle Bedarfsfeststellung bei der Hilfe zur Pflege

Sehr geehrter Herr Vorsteher / sehr geehrte Frau Vorsteherin,
sehr geehrte Damen und Herren,

für das Bezirksamt beantworte ich die Mündliche Anfrage der SPD-Fraktion wie folgt:

Zu 1. Ich gehe davon aus, sehr geehrte Frau Hall-Freiwald, dass Sie das Formular „Individueller ambulanter Pflegegesamtplan“ (kurz: IAP) meinen, das nach Abschluss eines 2-jährigen Pilotprojektes im Januar 2011 berlinweit eingeführt wurde, um einheitliche Standards bei der Feststellung des Pflegebedarfs zu gewährleisten.

Zu 2. Das Formular umfasst 18 Seiten. Die Bearbeitungszeit verändert sich für das Bezirksamt nur unwesentlich, da die zu erhebenden Daten bereits vorher in anderer Form bzw. in unterschiedlichen Formularen erhoben wurden. Natürlich kommt es in der Einführungsphase zu einem erhöhten Zeitaufwand der Sachbearbeiter/innen, allerdings ist davon auszugehen, dass dieser sich mit zunehmender Routine wieder normalisiert.

Bernd Szczepanski
Bezirksstadtrat

Es gilt das gesprochene Wort!